Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer

Herausgeber: A. Waldner Band: 16/17 (1882)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bd. XVII.

ZÜRICH, den 26. August 1882.

Nº. 8.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende "Eisenbahn" nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung Orell Füssli & Co. direct abonnirt werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. - Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au "Chemin de fer," paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssil & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

Reproduction de Dessins Papiers au Ferro-Prussiate ARION FILS ET CIE. 14, Cité Bergère, Paris

Prix-courants et instructions en-voyés franco sur demande. (c 3896)



Feldschmieden

Windflügel - Gebläse liefert billigst (3869)

H. Uehlinger, mech. Werkstätte Schaffhausen.

FREI & SCHMID ZÜRICH. Lager aller bekannten Cemente Cementwaaren-Fabrik.

Garantirte Ausführung sämmtlicher Arbeiten. Coulante Conditionen.

(3936)

Tragbare Stahlgeleise mit eisernen

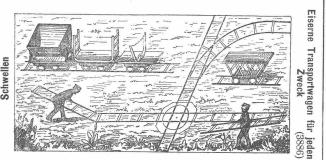
Eine bedeutende Fabrik kera mischer Bauartikel, meist Specialitäten, sucht einen technisch und kaufmännisch gebildeten und erfahrenen Associé. (3996)

Offerten mit den nöthigen Details an Orell Füssti & Co. in Zürich sub Chiffre O 3996 E. Discretion wird zugesichert.





(3959)



Projecte und Anlagen von Fabrikgeleisen



Falzziegel,

glasirte und unglasirte, mit mehrjähriger Garantie, Prima Formsteine für Dampf-kamine, brillante, rothe und weisse Verblendsteine, ganze, halbe u. Viertel-Hohlsteine, wasserhelle Glasfalzziegel. Mech. Thonwaarenfabrik Allschwil-Basel. (OB 2551)

MARXERGASSE

Dachpappen, Dachlack, Holz-Cement etc. liefert billigst R. Bauert, Aussersihl-Zürich. Vertreter gesucht.

Dachlack . [OH 2176

MATERIEI pour

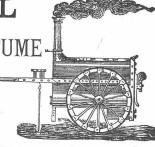
ASPHALTE ET BITU

Anc. maison Servy,

A. CORNET, Succe

112 et 114, rue de Tocqueville et Boulev. Pereire, 53

PARIS.



et Usines Carrières de

Marmorbrüche in Saillon (Wallis).

Wir empfehlen den Herren Architecten, Bauunternehmern, Marbriers, Möbelfabriken und Privaten unsere in Farbe und Zeichnung aussergewöhnlich schönen Marmorsorten:

Cipolin grand antique Cipolin, fond ivoire Vert moderne

Unsere Einrichtungen, sowie ein grosses Lager von Blöcken und Platten gestatten uns, jeden Auftrag von Bau- und Monumentalarbeiten, Lieferungen für Möbelzwecke, in relativ kurzer Zeit zu effectuiren. (O B 2818) Bureau in Basel, Freiestrasse 81.

Mechanische Backsteinfabrik Zürich.

Dieses Etablissement liefert genau geformte Falzziegel

aus dem besten weissen und rothen Thon gemischt hergestellt, zu billigem Preise, mit Garantie.

Ebenso werden weisse, mit der Maschine gepresste gewöhnliche Dachziegel

sowie Backsteine, weisse und rothe Verblendsteine, Hohlsteine für Galandage, Kaminsteine etc. bestens empfohlen.

3737] Bureau: Schweizergasse Nr. 6, Linthescherplatz Zürich.

Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

Das Schuljahr 1882/83 beginnt mit dem 16. October 1882. Die Vorlesungen nehmen den 24. October ihren Anfang.

Anmeldungen zur Aufnahme sind schriftlich bis spätestens den 7. October an die Direction einzusenden. Dieselben sollen die Fachschule und den Jahreseurs, in welche der Bewerber einzutreten rühneht und die Bewillieung von Eltern oder Vormund sowie die wünscht, und die Bewilligung von Eltern oder Vormund, sowie die genaue Adresse derselben enthalten.

genaue Adresse derselben enthalten.

Beizulegen ist ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahrescurs der Fachschule ist das zurückgelegte 17. Altersjahr erforderlich), Pass oder Heimatschein und ein Sittenzeugniss, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällig practische Berufsthätigkeit. Der Aufnahmsprüfung vorgängig ist die reglementarische Einschreibgebühr von 5 Fr. auf der Kanzlei des schweizer. Schulrathes zu erlegen.

Die Aufnahmsprüfungen beginnen den 16. October; über die bei denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter wel-chen Dispens von den Prüfungen gestattet werden kann, gibt das Regulativ der Aufnahmsprüfungen Aufschluss Programm und Aufnahmsregulativ sind durch die Directionskanzlei zu beziehen.

Zürich, den 16. August 1882.

(H 3351 Z)

Der Director des eidg. Polytechnikums: Geiser.

Offene Lehrerstelle.

Man sucht einen christlich gesinnten Lehrer für ein priv. Knabeninstitut in Santiago de Chile. Verbindlich vier Jahre. Facultas Mathematik und Naturwissenschaften. Maximum 26 Stunden Unterricht per Woche. 3000 Mark, freie Station. Näheres bei Herrn Carl Krauss, chilenischer Consul, Stuttgart. (3994)

Königliche Baugewerkschule Stuttgart.

Der Wintercurs dieser Anstalt, welche mit der Fachschule für Baugewerksmeister und für niedere Hoch- und Wasserbautechniker, auch Fachschulen für Maschinentechniker, sowie für Geometer und Culturtechniker und Unterrichtsgelegenheiten für Schreiner, Glaser und sonstige Holzarbeiter verbindet, beginnt am 3. November und schliesst am 19. März. Anmeldungen können jederzeit schriftlich unter der Adresse "Direction der K. Baugewerkschule" und vom 29. October an auch mündlich gemacht werden. Das Unterrichtsgeld beträgt pro Semester 36 M. — Wohnung, Kost, Heizung, Licht und Bedienung sind in Privathäusern für 230 bis 320 M. erhältlich. Programme werden unentgeltlich übersendet. den unentgeltlich übersendet.

Stuttgart, den 16. August 1882.

(3992)

Die Direction der K. Baugewerkschule: Egle.

Avis für die Herren Fabrikbesitzer, Ingenieure & Architecten.

Dampikamine, Kesseleinmauerungen, Maschinenfundamente, Schweiss-und Flammöfen für Eisenwerke, Feuerungsanlagen für Brauereien und und Flammöfen für Eisenwerke, Feuerungsanlagen für Brauereien und Färbereien, Gasometergruben, Retorteneinmauerungen, Hochdruckreservoirs, Betonirungen zu jeder Art Fundamente, Wuhrungen u. Turbinen etc. etc., Erstellung completer Backstein- und Ziegelfabriken, Oefen mit period. u. continuirlichem Feuer zum Brennen von Thonwaaren, Cement, Kalk u. Gyps, Backöfen für Holz- u. Steinkohlenfeuerung, erstellt prompt, kunstgerecht und zu den billigsten Preisen der sich höflichst empfehlende August Berlinger,

Baugeschäft und mech. Ziegelei, Winterthur

(früher in Firma Corti & Berlinger).

Technische Neuigkeit von H. Costenoble in Jena.

Die Kraftübertragung

auf weite Entfernungen und die Construction der Triebwerke und Regulatoren für Constructeure, Fabrikanten und Industrielle jeder Art

von G. Meissner, Ingenieur. 2 Bde. Lex. 80. Mit 60 lithogr. Tafeln. Erscheint in 10 Heften à 4 Fr.

2 Bde. Lex. 8°. Mit 60 lithogr. Tafeln. Erscheinl in 10 Heften à 4 Fr.

Der Verfasser behandelt den täglich an Bedeutung zunehmenden Gegenstand theoretisch und practisch in umfassender Weise und widmet namentlich der electrischen Kraftübertragung besondere Aufmerksamkeit.

In halt: Kraftübertragung im Allgemeinen. — Die Einheit der Naturkräfte und das Gesetz von der Erhaltung der Kraft und der Materie in der Natur. — Electrische Kraftübertragung auf kleine und grosse Distanzen. — Kraftübertragung mittelst comprimirter Luft. — Kraftübertragung mittelst Draht- und Hanfseiltransmissionen. — Vergleichung der verschiedenen Uebertragungsmethoden. — Construction der Triebwerke. — Regulirungen der Triebwerke und der hydraulischen Motoren. — Consfruction der Regulatoren. — Heft 1 soeben erschienen und durch jede Buchhandlung oder von der Verlagshandlung zu beziehen.

In Zürich vorräthig bei Orell Füssli & Co. (8995)

Im unterzeichneten Verlage erscheinen

"Deutsche Frauenblätter",

Allgem. Zeitung für alle Frauen-Interessen.

Unter Mitwirkung

hervorragender deutscher Männer und Frauen herausgegeben von

Anny Wothe.

Preis: vierteljährlich 2 Franken.

Die "Deutschen Frauenblätter" haben es sich zur Aufgabe gemacht, das geistige und körperliche Wohl des weiblichen Geschlechts in jeder Beziehung zu pflegen und zu fördern.

Die "Deutschen Frauenblätter" sollen ferner den Emancipations-

Bestrebungen, die sich in Frauenkreisen, durch zahlreiche Zeitungsorgane unterstützt, in so erschreckender Weise täglich mehren, die Wage halten und findet dieses Bestreben in allen Bevölkerungskreisen fortwährend den lebhaftesten Beifall.

Alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen, sowie die Verlagshandlung von Rudolf Lincke in Leipzig.

Zur Entgegennahme von Abonnements und event Abgabe von Probenummern empfehlen sich die Schweiz. Lehrmittelanstalt, Centralhof, und Orell Füssli & Co., Sortimentsbuchhandlung, Markt-(3970) gasse in Zürich.

Ingénieur-constructeur.

On demande à engager un ingénieur, chef d'étude pour un établissement industriel très important de l'étranger (atelier de construction mécanique avec fonderie, chaudronnerie, scierie mécanique etc. occupant un personnel d'environ 300 hommes).

Ayant un genre de travail très varié comme machines et chau-dières de toutes forces et de tous systèmes, ponts en fer et chaipente, moulins à farine et autres entreprises diverses, la personne en question doit avoir un âge mûr, possédant les connaissances nécessaires tant théorétiques que pratiques et une longue expérience acquise dans des ateliers semblables.

Les personnes possédant les dites qualités ainsi qu'un caractère sérieux sont priés d'adresser leurs offres jusqu'au 10 septembre au plus tard à R. H. postbox nº 85, Zürich. (3990)



DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

Schweizerische Landesausstellung in Zürich 1883. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erstellung von zwei provisorischen Brücken über die Sihl von 8 m resp. 6 m breiter Fahrbahn und 5 resp. 4 Oeffnungen zu 15 m soll auf dem Wege der Concurrenz in Accord vergeben werden. Als Hauptbedingung für die Vergebung der Arbeiten ist festgestellt, dass das sämmtliche Material von dem Uebernehmer wieder zurückzunehmen ist. Als Termin für die Fertigstellung der Bauten ist der 15. März 1883 in Aussicht genommen. Allgemeine Bedingungen, Baubeschreibung, Pläne, Vorausmaasse und Offertformulare sind auf dem Baubureau des Centralcomites einzuschen resp. zu heziehen. Die Offerten sollen auf dem vorgeschrie-

zusehen resp. zu beziehen. Die Offerten sollen auf dem vorgeschriebenen Formulare ausgestellt und mit der Aufschrift:
Offert für Bauarbeit

versehen bis Montag den 4. September, Mittags 12 Uhr, dem Central-comite (Bureau Platzpromenade) eingereicht werden. Zürich, den 24. August 1882 (3997)

Das Centralcomite der schweizer. Landesausstellung.